



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

# Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

**Juni 2016**

**8. Juli 2016**

**Herausgeber:**

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Staatssekretariat für Wirtschaft SECO**

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)E-Mail: [info@seco.admin.ch](mailto:info@seco.admin.ch)**Periodizität:**

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer  
und italienischer Sprache**Abonnemente:**

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

**Abonnementspreise:**

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

**Internet:**[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)[www.treffpunkt-arbeit.ch](http://www.treffpunkt-arbeit.ch)[www.amstat.ch](http://www.amstat.ch) (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)

## INHALTSVERZEICHNIS

### KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

### TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

<b>ERLÄUTERUNGEN</b>	<b>26</b>
----------------------	-----------

## Registrierte Arbeitslosigkeit im Juni 2016

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Juni 2016 139'127 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 5'651 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sank damit von 3,2% im Mai 2016 auf 3,1% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 5'871 Personen (+4,4%).

Die vom Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) publizierten Arbeitslosenquoten sind aktualisiert worden. Neu werden die Arbeitslosenzahlen nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010 gesetzt, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird. Durch die breitere Datenbasis im 3-Jahres-Pooling wird die Ergebnisqualität der Berechnungsbasis erhöht. Die neue Basis gilt rückwirkend ab 1. Januar 2014. Die Zeitreihen sind entsprechend zurückgerechnet und angepasst worden.

Die Zahl der Erwerbspersonen erhöhte sich von 4'322'899 im Jahr 2010 auf 4'493'249 im Jahr 2014. Die auf der aktualisierten Basis berechneten Arbeitslosenquoten berücksichtigen die Zunahme der Erwerbspersonenzahlen zwischen 2010 und 2014 und vermitteln damit ein genaueres Bild der Lage auf dem Arbeitsmarkt. Auf der neuen Basis beläuft sich die Arbeitslosenquote im Berichtsmonat Juni auf 3,1% anstelle von 3,2%.

Die revidierten Arbeitslosenquoten sind in den Tabellen 1b, 2b, 3, 4, 5, 8 und 11 dieser Pressedokumentation ersichtlich. Neu ist die Tabelle 4 mit Arbeitslosenquoten zu den Berufen. Alle Zeitreihen sind der neuen Basis aus dem 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 zum Erwerbsleben der Bevölkerung angepasst und auf den 1. Januar 2014 zurückgerechnet worden. An den Arbeitslosenzahlen selber ändert sich nichts.

## Jugendarbeitslosigkeit im Juni 2016

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) verringerte sich um 932 Personen (-5,6%) auf 15'791. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 62 Personen (-0,4%).

## Stellensuchende im Juni 2016

Insgesamt wurden 201'131 Stellensuchende registriert, 5'108 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode stieg diese Zahl damit um 10'041 Personen (+5,3%).

## Gemeldete offene Stellen im Juni 2016

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich um 249 auf 11'269 Stellen.

## Abgerechnete Kurzarbeit im April 2016

Im April 2016 waren 6'729 Personen von Kurzarbeit betroffen, 767 Personen mehr (+12,9%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 4 Einheiten (+0,6%) auf 668. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 28'110 (+8,1%) auf 375'107 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (April 2015) waren 283'782 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 5'116 Personen in 510 Betrieben verteilt hatten.

## Aussteuerungen im April 2016

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats April 2016 ausgeschöpft hatten, auf 3'206 Personen.

## Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	139'127	144'778	133'256	-5'651	-3.9	5'871	4.4
- Arbeitslosenquote							
- neu (gem. Pooling 2012-14)	3.1%	3.2%	3.0%	...	-0.1*)	...	0.1*)
- alt (gem. VZ 2010)	3.2%	3.3%	3.1%	...	-0.1*)	...	0.1*)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	15'791	16'723	15'853	-932	-5.6	-62	-0.4
- Jugendarbeitslosenquote							
- neu (gem. Pooling 2012-14)	2.9%	3.0%	2.9%	...	-0.1*)	...	-*)
- alt (gem. VZ 2010)	2.8%	3.0%	2.8%	...	-0.2*)	...	-*)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	36'475	37'429	33'903	-954	-2.5	2'572	7.6
- Arbeitslosenquote 50 und mehr							
- neu (gem. Pooling 2012-14)	2.7%	2.8%	2.5%	...	-0.1*)	...	0.2*)
- alt (gem. VZ 2010)	3.0%	3.1%	2.8%	...	-0.1*)	...	0.2*)
- Langzeitarbeitslose	24'044	24'005	21'431	39	0.2	2'613	12.2
- Stellensuchende	201'131	206'239	191'090	-5'108	-2.5	10'041	5.3
<b>GEMELDETE OFFENE STELLEN</b>	11'269	11'020	10'487	249	2.3	782	7.5

) in Prozentpunkten

\*\*) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

## T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Mai		Juni 2016							
2014	2015	2016		Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
Bestände				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
136764	142810	144778	<b>Total</b>	<b>139127</b>	100.0	-5651	-3.9	5871	4.4	27302	32953
...	...	149478	<b>Saisonbereinigt <sup>1)</sup></b>	<b>149198</b>	...	-280	-0.2	...	...	...	...
			<b>Nach Regionen:</b>								
81681	87026	91292	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>87911</b>	63.2	-3381	-3.7	6155	7.5	16225	19603
55083	55783	53486	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>51216</b>	36.8	-2270	-4.2	-284	-0.6	11077	13350
			<b>Nach Geschlecht:</b>								
60085	61832	63358	<b>Frauen</b>	<b>61725</b>	44.4	-1633	-2.6	2516	4.2	12095	13728
76679	80978	81420	<b>Männer</b>	<b>77402</b>	55.6	-4018	-4.9	3355	4.5	15207	19225
			<b>Nach Nationalität:</b>								
73105	75795	77266	<b>Schweizer</b>	<b>75498</b>	54.3	-1768	-2.3	3480	4.8	14780	16588
63658	67014	67512	<b>Ausländer</b>	<b>63629</b>	45.7	-3883	-5.8	2391	3.9	12522	16365
			<b>Nach Alter:</b>								
18067	18774	16723	<b>15-24 Jahre</b>	<b>15791</b>	11.4	-932	-5.6	-62	-0.4	4624	5305
85405	88881	90626	<b>25-49 Jahre</b>	<b>86861</b>	62.4	-3765	-4.2	3361	4.0	17202	20982
33292	35155	37429	<b>50 und mehr</b>	<b>36475</b>	26.2	-954	-2.5	2572	7.6	5476	6666
			<b>Nach Erwerbsstatus:</b>								
119245	125085	126098	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>120604</b>	86.7	-5494	-4.4	4607	4.0	24084	29542
17519	17724	18680	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>18523</b>	13.3	-157	-0.8	1264	7.3	3218	3411
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>								
82889	87946	82315	<b>1-6 Monate</b>	<b>78307</b>	56.3	-4008	-4.9	642	0.8	...	...
31690	33094	38458	<b>7-12 Monate</b>	<b>36776</b>	26.4	-1682	-4.4	2616	7.7	...	...
22185	21770	24005	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>24044</b>	17.3	39	0.2	2613	12.2	...	...
			<b>Nach Erwerbssituation:</b>								
127123	132949	134381	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>129426</b>	93.0	-4955	-3.7	5819	4.7	...	...
2763	2923	2482	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>2467</b>	1.8	-15	-0.6	-204	-7.6	...	...
1428	1513	1493	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>1422</b>	1.0	-71	-4.8	-73	-4.9	...	...
5450	5424	6422	<b>Umschulung, Weiterbildung</b>	<b>5812</b>	4.2	-610	-9.5	329	6.0	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**T1b: Arbeitslosenquote**

Jahresdurchschnitt		Mai 2016				Juni 2016		
2014	2015	Quotenvergleich				Quote	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote auf Basis Pooling 2012-14		VZ 2010	P 2012-14	Veränd. in PP <sup>1)</sup>		P 2012-14 VK <sup>2)</sup>	Vormonat	Vorjahresmonat
3.0	3.2	3.3	3.2	-0.1	<b>Total</b>	<b>3.1</b> A	-0.1	0.1
...	...	3.5	3.3	-0.2	<b>Saisonbereinigt<sup>3)</sup></b>	<b>3.3</b> A	-	...
2.5	2.7	2.9	2.8	-0.1	<b>Nach Regionen:</b>			
4.3	4.4	4.4	4.2	-0.2	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>2.7</b> A	-0.1	0.2
					<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>4.0</b> A	-0.2	-0.1
					<b>Nach Geschlecht:</b>			
2.9	3.0	3.2	3.1	-0.1	<b>Frauen</b>	<b>3.0</b> A	-0.1	0.1
3.2	3.3	3.5	3.3	-0.2	<b>Männer</b>	<b>3.2</b> A	-0.1	0.2
					<b>Nach Nationalität:</b>			
2.2	2.3	2.4	2.3	-0.1	<b>Schweizer</b>	<b>2.3</b> A	-	0.1
5.5	5.8	6.4	5.8	-0.6	<b>Ausländer</b>	<b>5.5</b> A	-0.3	0.2
					<b>Nach Alter:</b>			
3.3	3.4	3.0	3.0	-	<b>15-24 Jahre</b>	<b>2.9</b> A	-0.1	-
3.3	3.4	3.6	3.5	-0.1	<b>25-49 Jahre</b>	<b>3.3</b> A	-0.2	0.1
2.5	2.6	3.1	2.8	-0.3	<b>50 und mehr</b>	<b>2.7</b> A	-0.1	0.2

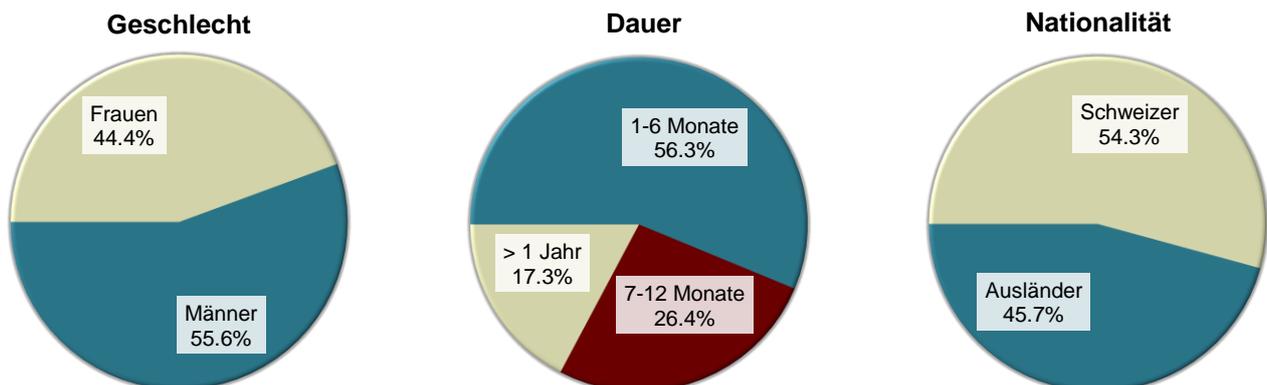
Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> PP = Prozentpunkte.

<sup>2)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

<sup>3)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen Juni 2016**



## T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2016		Juni 2016							
2014	2015			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
136764	142810	144778	<b>Total</b>	<b>139127</b>	100.0	-5651	-3.9	5871	4.4	27302	32953
26013	27985	29301	<b>Zürich</b>	<b>28776</b>	20.7	-525	-1.8	2037	7.6	4531	5045
13189	14116	14759	<b>Bern</b>	<b>14087</b>	10.1	-672	-4.6	1110	8.6	2171	2840
4147	4383	4510	<b>Luzern</b>	<b>4338</b>	3.1	-172	-3.8	403	10.2	996	1168
203	200	183	<b>Uri</b>	<b>144</b>	0.1	-39	-21.3	-18	-11.1	53	91
1344	1388	1458	<b>Schwyz</b>	<b>1386</b>	1.0	-72	-4.9	132	10.5	313	388
196	188	221	<b>Obwalden</b>	<b>184</b>	0.1	-37	-16.7	27	17.2	82	117
234	256	269	<b>Nidwalden</b>	<b>262</b>	0.2	-7	-2.6	39	17.5	119	128
501	483	502	<b>Glarus</b>	<b>486</b>	0.3	-16	-3.2	46	10.5	110	126
1456	1498	1576	<b>Zug</b>	<b>1563</b>	1.1	-13	-0.8	155	11.0	318	334
4409	4597	4278	<b>Freiburg</b>	<b>4030</b>	2.9	-248	-5.8	-6	-0.1	1414	1657
3557	3844	4189	<b>Solothurn</b>	<b>4013</b>	2.9	-176	-4.2	424	11.8	989	1173
3362	3620	3856	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3722</b>	2.7	-134	-3.5	257	7.4	579	707
3946	4064	4352	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4377</b>	3.1	25	0.6	471	12.1	807	783
1258	1404	1431	<b>Schaffhausen</b>	<b>1412</b>	1.0	-19	-1.3	29	2.1	308	330
533	570	519	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>518</b>	0.4	-1	-0.2	-27	-5.0	97	102
97	93	92	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>87</b>	0.1	-5	-5.4	-2	-2.2	16	20
6164	6517	6799	<b>St. Gallen</b>	<b>6501</b>	4.7	-298	-4.4	415	6.8	1388	1687
1822	1940	2220	<b>Graubünden</b>	<b>1526</b>	1.1	-694	-31.3	-136	-8.2	472	1165
10138	10874	11274	<b>Aargau</b>	<b>10970</b>	7.9	-304	-2.7	621	6.0	2155	2461
3520	3603	3781	<b>Thurgau</b>	<b>3559</b>	2.6	-222	-5.9	172	5.1	721	938
6810	6175	5403	<b>Tessin</b>	<b>5119</b>	3.7	-284	-5.3	-206	-3.9	1191	1474
18238	18566	18054	<b>Waadt</b>	<b>17482</b>	12.6	-572	-3.2	-284	-1.6	3799	4376
6773	7028	6321	<b>Wallis</b>	<b>5521</b>	4.0	-800	-12.7	-258	-4.5	1343	2147
4694	4913	5107	<b>Neuenburg</b>	<b>5006</b>	3.6	-101	-2.0	481	10.6	941	1041
12817	13019	12738	<b>Genf</b>	<b>12482</b>	9.0	-256	-2.0	-228	-1.8	2096	2350
1341	1485	1585	<b>Jura</b>	<b>1576</b>	1.1	-9	-0.6	217	16.0	293	305

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2016				Juni 2016			
2014	2015	Quotenvergleich				Quote		Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote auf Basis Pooling 2012-14		VZ 2010	P 2012-14	Veränd. in PP <sup>1)</sup>		P 2012-14	VK <sup>2)</sup>	Vormonat	Vorjahresmonat
3.0	3.2	3.3	3.2	-0.1	<b>Total</b>	<b>3.1</b>	A	-0.1	0.1
3.2	3.4	3.7	3.6	-0.1	<b>Zürich</b>	<b>3.5</b>	A	-0.1	0.2
2.3	2.5	2.7	2.6	-0.1	<b>Bern</b>	<b>2.5</b>	A	-0.1	0.2
1.9	2.0	2.1	2.0	-0.1	<b>Luzern</b>	<b>1.9</b>	A	-0.1	0.1
1.1	1.0	1.0	1.0	-	<b>Uri</b>	<b>0.7</b>	C	-0.3	-0.1
1.5	1.6	1.7	1.7	-	<b>Schwyz</b>	<b>1.6</b>	A	-0.1	0.2
0.9	0.9	1.1	1.0	-0.1	<b>Obwalden</b>	<b>0.9</b>	B	-0.1	0.2
1.0	1.1	1.2	1.1	-0.1	<b>Nidwalden</b>	<b>1.1</b>	B	-	0.2
2.2	2.1	2.3	2.2	-0.1	<b>Glarus</b>	<b>2.2</b>	B	-	0.2
2.1	2.2	2.5	2.3	-0.2	<b>Zug</b>	<b>2.3</b>	B	-	0.2
2.7	2.8	2.8	2.6	-0.2	<b>Freiburg</b>	<b>2.5</b>	A	-0.1	-
2.4	2.6	2.9	2.9	-	<b>Solothurn</b>	<b>2.7</b>	A	-0.2	0.2
3.4	3.7	4.1	3.9	-0.2	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3.8</b>	A	-0.1	0.3
2.7	2.7	3.0	2.9	-0.1	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>3.0</b>	A	0.1	0.4
2.9	3.2	3.4	3.3	-0.1	<b>Schaffhausen</b>	<b>3.2</b>	B	-0.1	-
1.7	1.9	1.8	1.7	-0.1	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>1.7</b>	B	-	-0.1
1.1	1.0	1.1	1.0	-0.1	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>1.0</b>	C	-	-
2.2	2.4	2.5	2.5	-	<b>St. Gallen</b>	<b>2.3</b>	A	-0.2	0.1
1.7	1.8	2.0	2.0	-	<b>Graubünden</b>	<b>1.4</b>	A	-0.6	-0.1
2.8	3.0	3.2	3.1	-0.1	<b>Aargau</b>	<b>3.0</b>	A	-0.1	0.2
2.3	2.4	2.7	2.5	-0.2	<b>Thurgau</b>	<b>2.4</b>	A	-0.1	0.1
4.1	3.7	3.4	3.2	-0.2	<b>Tessin</b>	<b>3.1</b>	A	-0.1	-0.1
4.6	4.7	4.8	4.5	-0.3	<b>Waadt</b>	<b>4.4</b>	A	-0.1	-0.1
3.9	4.0	3.9	3.6	-0.3	<b>Wallis</b>	<b>3.2</b>	A	-0.4	-0.1
5.1	5.3	5.7	5.5	-0.2	<b>Neuenburg</b>	<b>5.4</b>	A	-0.1	0.5
5.5	5.6	5.4	5.4	-	<b>Genf</b>	<b>5.3</b>	A	-0.1	-0.1
3.7	4.0	4.4	4.3	-0.1	<b>Jura</b>	<b>4.3</b>	B	-	0.6

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> PP = Prozentpunkte.

<sup>2)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.6), SH (-0.2), NE (-0.2), ZG (-0.1), FR (-0.1), TI (-0.1).

## T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2016		Juni 2016					
2014	2015			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
191827	200973	206239	<b>Total</b>	<b>201131</b>	100.0	-5108	-2.5	10041	5.3
31937	34218	36014	<b>Zürich</b>	<b>35474</b>	17.6	-540	-1.5	2364	7.1
18055	19039	19492	<b>Bern</b>	<b>18883</b>	9.4	-609	-3.1	1139	6.4
6583	7027	7332	<b>Luzern</b>	<b>7148</b>	3.6	-184	-2.5	577	8.8
351	364	344	<b>Uri</b>	<b>306</b>	0.2	-38	-11.0	5	1.7
2138	2147	2196	<b>Schwyz</b>	<b>2128</b>	1.1	-68	-3.1	118	5.9
367	359	389	<b>Obwalden</b>	<b>355</b>	0.2	-34	-8.7	33	10.2
439	486	511	<b>Nidwalden</b>	<b>506</b>	0.3	-5	-1.0	36	7.7
807	810	835	<b>Glarus</b>	<b>828</b>	0.4	-7	-0.8	56	7.3
2479	2519	2623	<b>Zug</b>	<b>2607</b>	1.3	-16	-0.6	174	7.2
7480	7877	7866	<b>Freiburg</b>	<b>7688</b>	3.8	-178	-2.3	390	5.3
5636	6094	6727	<b>Solothurn</b>	<b>6672</b>	3.3	-55	-0.8	797	13.6
4824	5208	5513	<b>Basel-Stadt</b>	<b>5422</b>	2.7	-91	-1.7	317	6.2
5178	5359	5755	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>5826</b>	2.9	71	1.2	605	11.6
2278	2415	2616	<b>Schaffhausen</b>	<b>2572</b>	1.3	-44	-1.7	201	8.5
865	928	898	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>914</b>	0.5	16	1.8	4	0.4
143	135	143	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>134</b>	0.1	-9	-6.3	-	-
10334	11066	11333	<b>St. Gallen</b>	<b>11140</b>	5.5	-193	-1.7	462	4.3
3288	3478	3631	<b>Graubünden</b>	<b>2951</b>	1.5	-680	-18.7	-37	-1.2
13867	14945	15760	<b>Aargau</b>	<b>15593</b>	7.8	-167	-1.1	1080	7.4
5358	5798	6157	<b>Thurgau</b>	<b>5961</b>	3.0	-196	-3.2	300	5.3
10280	9710	8765	<b>Tessin</b>	<b>8481</b>	4.2	-284	-3.2	-310	-3.5
24549	25210	25668	<b>Waadt</b>	<b>25095</b>	12.5	-573	-2.2	855	3.5
10453	10772	9815	<b>Wallis</b>	<b>8827</b>	4.4	-988	-10.1	-396	-4.3
6525	6672	6954	<b>Neuenburg</b>	<b>6910</b>	3.4	-44	-0.6	519	8.1
15621	16170	16582	<b>Genf</b>	<b>16355</b>	8.1	-227	-1.4	469	3.0
1993	2167	2320	<b>Jura</b>	<b>2355</b>	1.2	35	1.5	283	13.7

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Juni 2016												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>8238</b>	-550	-6.3	<b>2336</b>	-149	-6.0	<b>32720</b>	535	1.7	<b>18710</b>	707	3.9
ZH	<b>320</b>	-49	-13.3	<b>113</b>	-7	-5.8	<b>3816</b>	83	2.2	<b>2449</b>	-42	-1.7
BE	<b>343</b>	-40	-10.4	<b>120</b>	-17	-12.4	<b>2216</b>	49	2.3	<b>2117</b>	71	3.5
LU	<b>450</b>	-31	-6.4	<b>250</b>	-17	-6.4	<b>1074</b>	24	2.3	<b>1036</b>	12	1.2
UR	<b>31</b>	3	10.7	<b>1</b>	-	-	<b>72</b>	1	1.4	<b>58</b>	-3	-4.9
SZ	<b>132</b>	-6	-4.3	<b>3</b>	-	-	<b>286</b>	1	0.4	<b>321</b>	9	2.9
OW	<b>55</b>	4	7.8	<b>38</b>	7	22.6	<b>31</b>	6	24.0	<b>47</b>	-14	-23.0
NW	<b>50</b>	-10	-16.7	<b>48</b>	7	17.1	<b>41</b>	-4	-8.9	<b>105</b>	9	9.4
GL	<b>49</b>	-3	-5.8	<b>18</b>	4	28.6	<b>177</b>	11	6.6	<b>98</b>	-3	-3.0
ZG	<b>291</b>	-12	-4.0	<b>3</b>	-4	-57.1	<b>337</b>	1	0.3	<b>413</b>	12	3.0
FR	<b>643</b>	-24	-3.6	<b>594</b>	-16	-2.6	<b>1667</b>	39	2.4	<b>754</b>	71	10.4
SO	<b>294</b>	-22	-7.0	<b>210</b>	1	0.5	<b>1478</b>	63	4.5	<b>677</b>	79	13.2
BS	<b>121</b>	-6	-4.7	<b>13</b>	3	30.0	<b>1129</b>	1	0.1	<b>437</b>	45	11.5
BL	<b>76</b>	22	40.7	<b>18</b>	-3	-14.3	<b>1031</b>	9	0.9	<b>324</b>	18	5.9
SH	<b>128</b>	2	1.6	<b>4</b>	-	-	<b>500</b>	9	1.8	<b>528</b>	-36	-6.4
AR	<b>42</b>	-7	-14.3	<b>30</b>	-3	-9.1	<b>149</b>	-6	-3.9	<b>175</b>	33	23.2
AI	<b>6</b>	-	-	<b>7</b>	-	-	<b>33</b>	-4	-10.8	<b>1</b>	-	-
SG	<b>689</b>	-44	-6.0	<b>144</b>	-8	-5.3	<b>1866</b>	-1	-0.1	<b>1940</b>	158	8.9
GR	<b>300</b>	14	4.9	<b>96</b>	-20	-17.2	<b>741</b>	25	3.5	<b>288</b>	-5	-1.7
AG	<b>367</b>	-69	-15.8	<b>38</b>	-3	-7.3	<b>2736</b>	88	3.3	<b>1482</b>	121	8.9
TG	<b>298</b>	-16	-5.1	<b>69</b>	-16	-18.8	<b>1309</b>	26	2.0	<b>726</b>	32	4.6
TI	<b>701</b>	-22	-3.0	<b>134</b>	17	14.5	<b>1745</b>	3	0.2	<b>782</b>	2	0.3
VD	<b>1345</b>	-137	-9.2	<b>32</b>	-2	-5.9	<b>4631</b>	57	1.2	<b>1605</b>	81	5.3
VS	<b>567</b>	-93	-14.1	<b>31</b>	-2	-6.1	<b>2058</b>	-89	-4.1	<b>650</b>	-4	-0.6
NE	<b>245</b>	-10	-3.9	<b>78</b>	-23	-22.8	<b>965</b>	49	5.3	<b>616</b>	41	7.1
GE	<b>674</b>	8	1.2	<b>236</b>	-46	-16.3	<b>2280</b>	76	3.4	<b>683</b>	-9	-1.3
JU	<b>21</b>	-2	-8.7	<b>8</b>	-1	-11.1	<b>352</b>	18	5.4	<b>398</b>	29	7.9

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

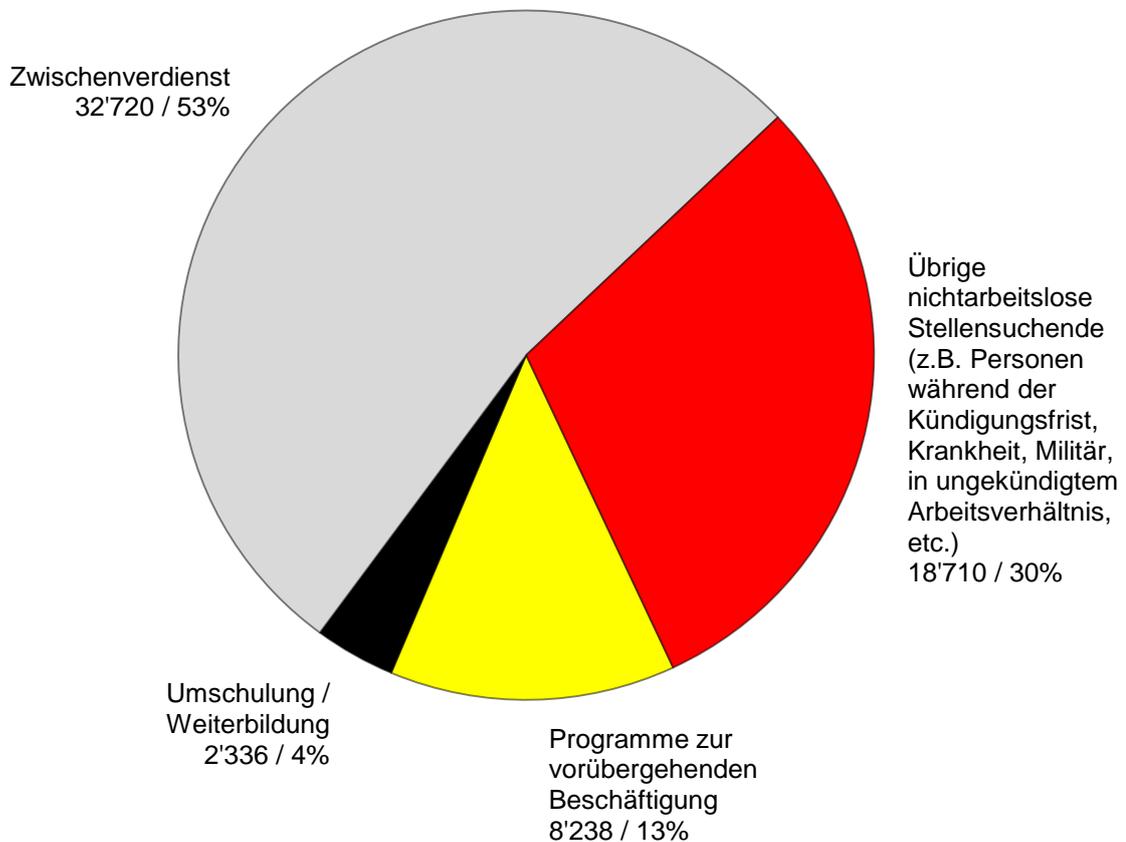
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

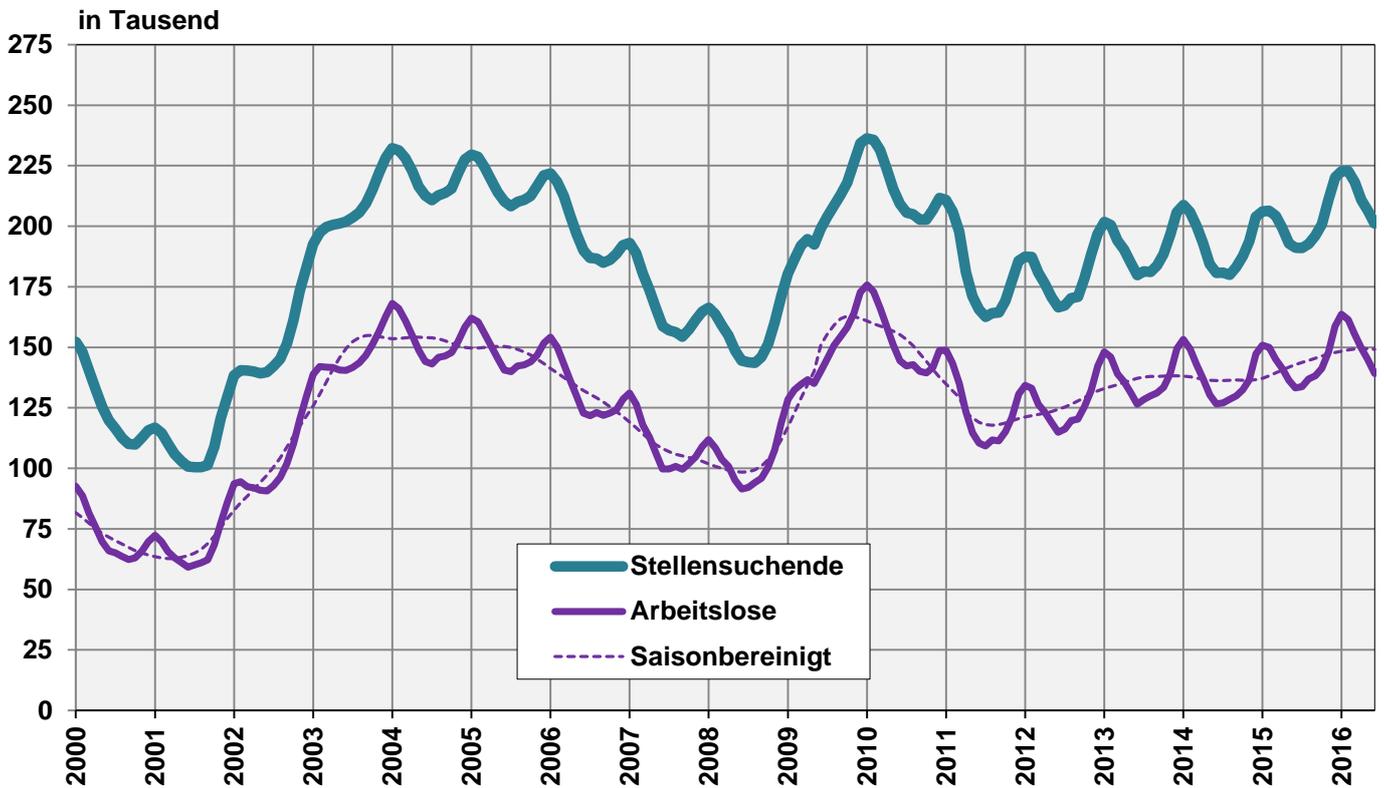
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

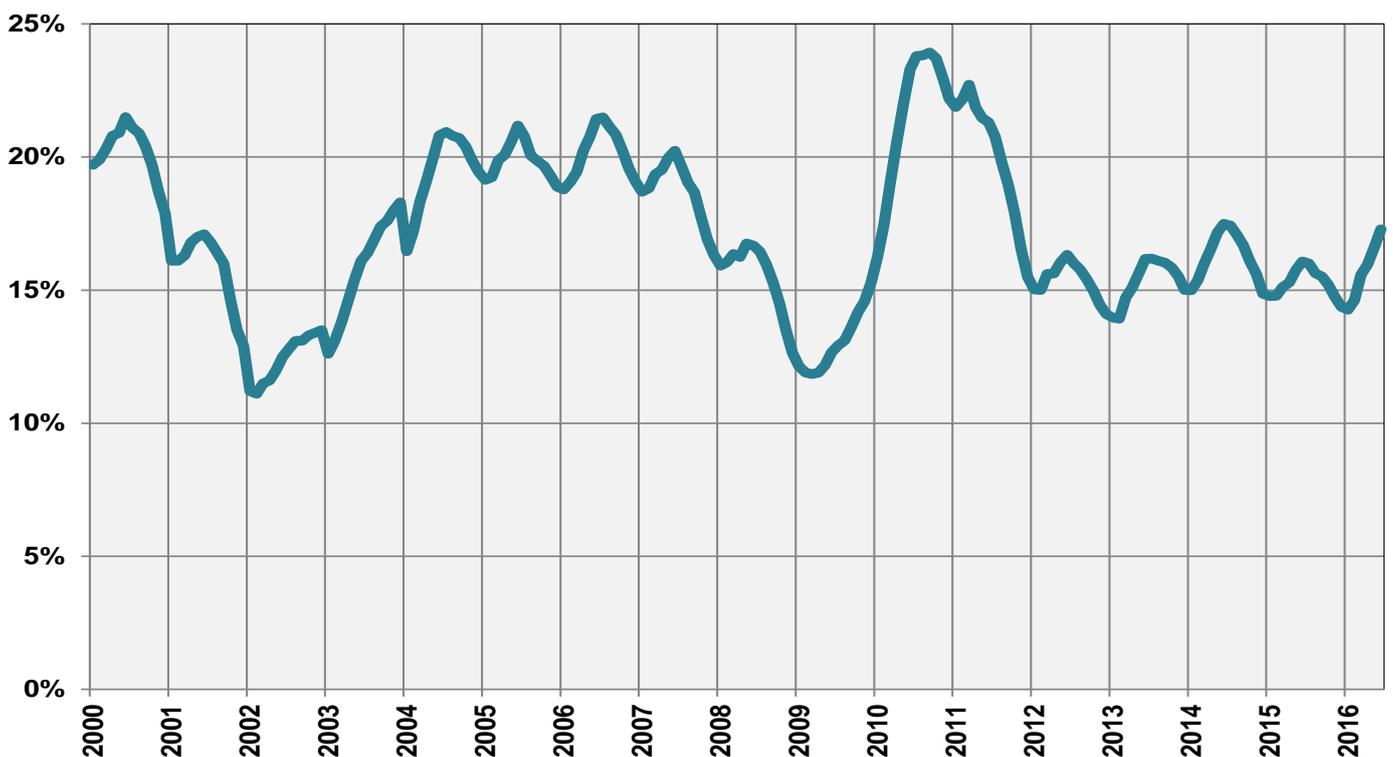
### G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 62'004) Juni 2016



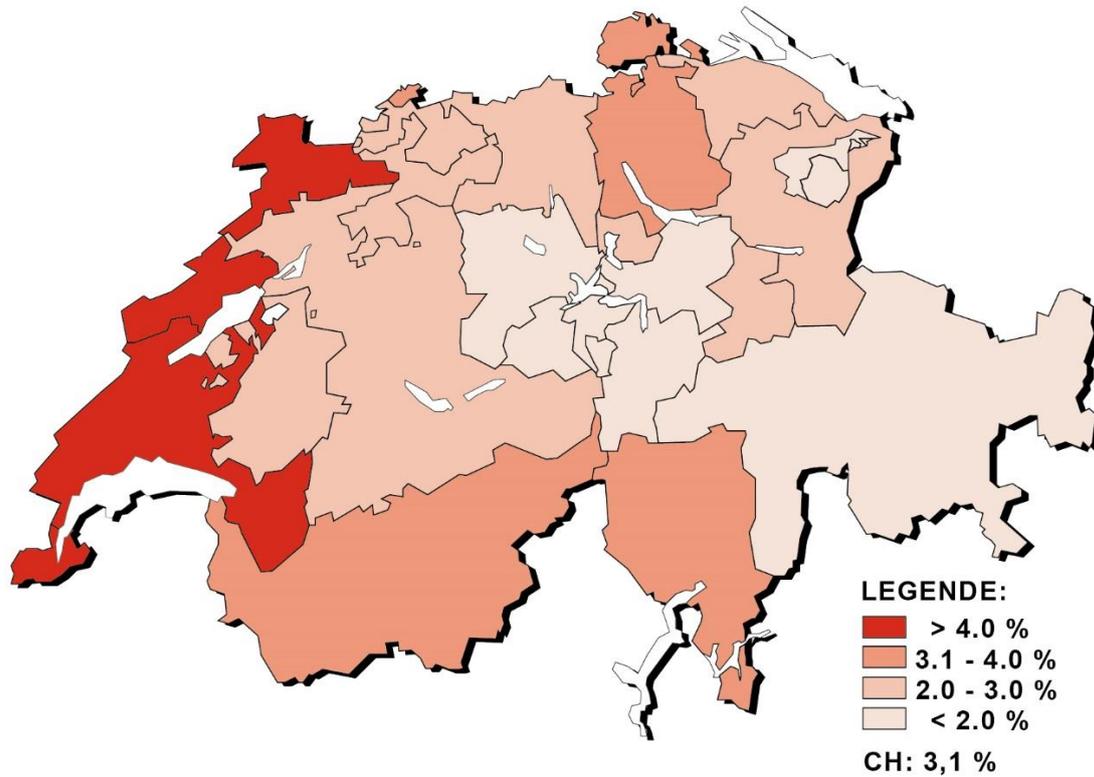
### G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



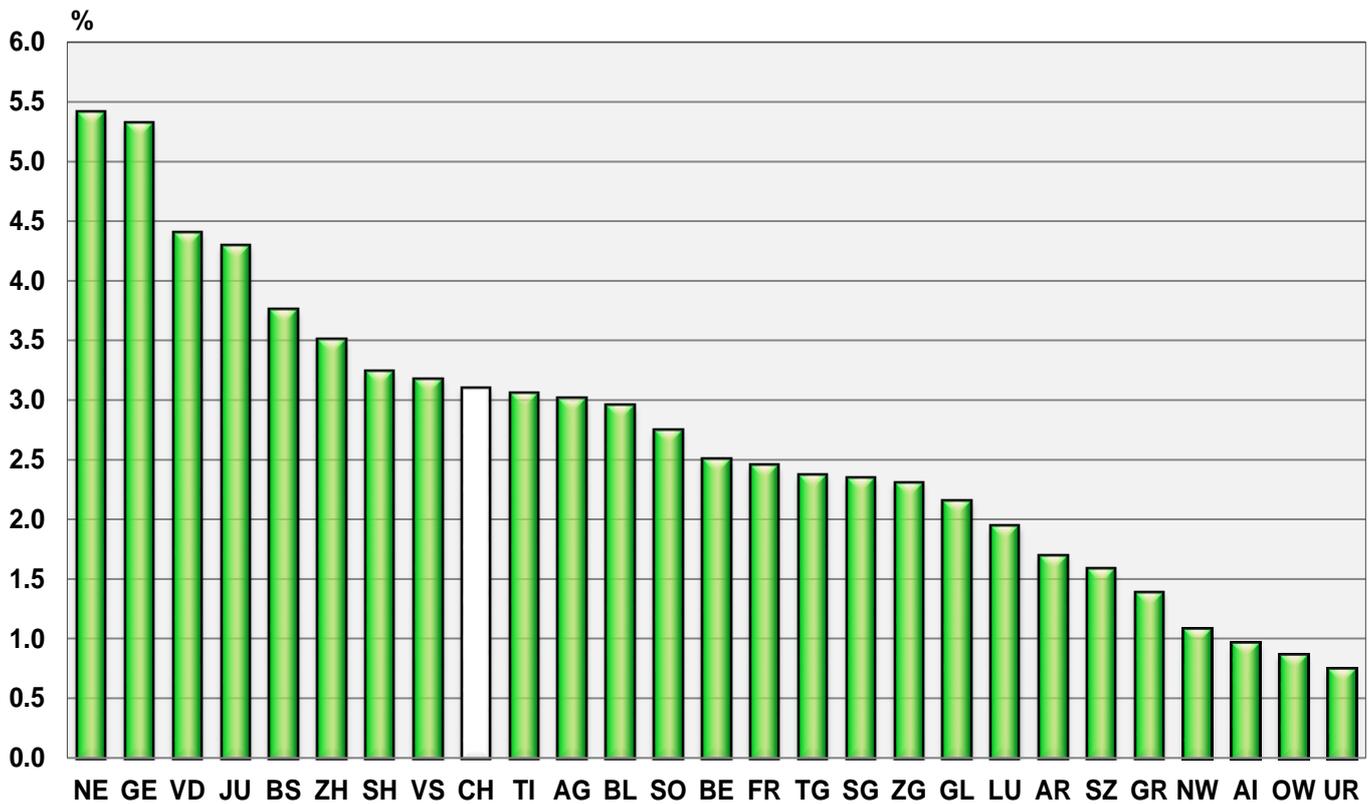
### G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



**G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2016**



**G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2016**



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt		Mai			Juni		Mai			Juni			
2014	2015	2016			2016		2016			2016			
Bestände					Bestände	Veränderung zum Vormonat		Quotenvergleich			Quote <sup>2)</sup>	Veränd. zum Vormonat in Prozentpunkten	
					Anzahl	absolut	relativ (in %)	VZ 2010	Pooling 12_14	Veränd. in PP <sup>3)</sup>	Pooling 12_14	VK <sup>4)</sup>	
136764	142810	144778	<b>Total</b>		<b>139127</b>	-5651	-3.9						
1241	1315	1063	A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	<b>1014</b>	-49	-4.6	<b>1.5</b>	<b>1.0</b>	-0.5	<b>0.9</b>	A	-0.1
32432	36074	36948	B-F	Sektor 2 (Industrie)	<b>34705</b>	-2243	-6.1	<b>4.9</b>	<b>4.2</b>	-0.7	<b>3.9</b>	A	-0.3
93169	96831	98804	G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)	<b>95757</b>	-3047	-3.1	<b>4.1</b>	<b>3.3</b>	-0.8	<b>3.2</b>	A	-0.1
1241	1315	1063	A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	<b>1014</b>	-49	-4.6	<b>1.5</b>	<b>1.0</b>	-0.5	<b>0.9</b>	A	-0.1
79	84	112	B 05-09	Bergbau, Steine und Erden	<b>104</b>	-8	-7.1	<b>3.7</b>	<b>2.7</b>	-1.0	<b>2.5</b>	C	-0.2
2802	2916	3164	C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	<b>3030</b>	-134	-4.2	<b>6.4</b>	<b>4.8</b>	-1.6	<b>4.6</b>	B	-0.2
388	422	466	C 13-14	Textilien und Bekleidung	<b>456</b>	-10	-2.1	<b>4.5</b>	<b>4.3</b>	-0.2	<b>4.2</b>	C	-0.1
54	48	70	C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe	<b>74</b>	4	5.7	...	...	...	...	...	...
851	950	1002	C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	<b>912</b>	-90	-9.0	<b>3.3</b>	<b>2.8</b>	-0.5	<b>2.6</b>	B	-0.2
1155	1140	1181	C 17-18	Papier- und Druckgewerbe	<b>1153</b>	-28	-2.4	<b>4.0</b>	<b>4.2</b>	0.2	<b>4.1</b>	B	-0.1
1420	1492	1525	C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	<b>1463</b>	-62	-4.1	<b>3.6</b>	<b>2.9</b>	-0.7	<b>2.8</b>	B	-0.1
832	1002	1032	C 22	Gummi- und Kunststoffwaren	<b>993</b>	-39	-3.8	<b>5.7</b>	<b>5.2</b>	-0.5	<b>5.0</b>	B	-0.2
549	602	678	C 23	Glas, Keramik, Zementwaren	<b>661</b>	-17	-2.5	<b>4.5</b>	<b>4.2</b>	-0.3	<b>4.1</b>	C	-0.1
3079	3596	3946	C 24-25	Metallerzeugung, Metallzeugnisse	<b>3763</b>	-183	-4.6	<b>5.5</b>	<b>4.7</b>	-0.8	<b>4.5</b>	A	-0.2
3686	4376	4790	C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	<b>4681</b>	-109	-2.3	<b>5.3</b>	<b>4.4</b>	-0.9	<b>4.3</b>	A	-0.1
1360	1771	2025	- C 2652	- Uhren	<b>2016</b>	-9	-0.4	<b>9.0</b>	<b>7.0</b>	-2.0	<b>7.0</b>	B	-
1762	1997	2233	C 28	Maschinenbau	<b>2157</b>	-76	-3.4	<b>3.4</b>	<b>3.1</b>	-0.3	<b>2.9</b>	B	-0.2
384	408	437	C 29-30	Fahrzeugbau	<b>436</b>	-1	-0.2	<b>3.6</b>	<b>3.6</b>	-	<b>3.6</b>	C	-
1401	1547	1782	C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen	<b>1699</b>	-83	-4.7	<b>4.6</b>	<b>3.9</b>	-0.7	<b>3.7</b>	B	-0.2
342	354	382	D 35	Energieversorgung	<b>391</b>	9	2.4	<b>1.8</b>	<b>1.5</b>	-0.3	<b>1.6</b>	B	0.1
418	467	519	E 36-39	Recycling; Wasserversorgung	<b>486</b>	-33	-6.4	<b>4.7</b>	<b>3.7</b>	-1.0	<b>3.5</b>	C	-0.2
13231	14674	13629	F 41-43	Baugewerbe <sup>5)</sup>	<b>12246</b>	-1383	-10.1	<b>5.7</b>	<b>4.8</b>	-0.9	<b>4.3</b>	A	-0.5
19624	20558	21163	G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe	<b>20657</b>	-506	-2.4	<b>4.3</b>	<b>3.8</b>	-0.5	<b>3.7</b>	A	-0.1
2335	2471	2327	- G 45	- Autohandel- und reparatur	<b>2314</b>	-13	-0.6	<b>3.5</b>	<b>3.0</b>	-0.5	<b>3.0</b>	A	-
7745	8173	8280	- G 46	- Grosshandel	<b>8080</b>	-200	-2.4	<b>4.7</b>	<b>4.1</b>	-0.6	<b>4.0</b>	A	-0.1
9544	9915	10556	- G 47	- Detailhandel	<b>10263</b>	-293	-2.8	<b>4.2</b>	<b>3.9</b>	-0.3	<b>3.8</b>	A	-0.1
5203	5420	5759	H 49-53	Verkehr und Transport	<b>5443</b>	-316	-5.5	<b>3.9</b>	<b>3.2</b>	-0.7	<b>3.0</b>	A	-0.2
13348	13398	13725	I 55-56	Gastgewerbe	<b>12348</b>	-1377	-10.0	<b>9.0</b>	<b>7.5</b>	-1.5	<b>6.8</b>	A	-0.7
4309	4518	4681	J 58- 63	Information und Kommunikation	<b>4645</b>	-36	-0.8	<b>4.4</b>	<b>3.5</b>	-0.9	<b>3.5</b>	A	-
2154	2317	2300	- J 62	- Informatik	<b>2319</b>	19	0.8	<b>4.2</b>	<b>3.2</b>	-1.0	<b>3.2</b>	B	-
6835	6626	6890	K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	<b>6934</b>	44	0.6	<b>2.6</b>	<b>2.8</b>	0.2	<b>2.8</b>	A	-
3895	3666	3780	- K 64	- Banken	<b>3798</b>	18	0.5	<b>2.5</b>	<b>2.7</b>	0.2	<b>2.7</b>	A	-
1105	1042	1108	- K 65	- Versicherungen	<b>1100</b>	-8	-0.7	<b>1.5</b>	<b>2.1</b>	0.6	<b>2.1</b>	B	-
1230	1349	1366	L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	<b>1328</b>	-38	-2.8	<b>3.4</b>	<b>2.9</b>	-0.5	<b>2.8</b>	B	-0.1
8946	9523	10423	M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	<b>10283</b>	-140	-1.3	<b>3.9</b>	<b>3.0</b>	-0.9	<b>3.0</b>	A	-
536	564	610	- M 72	- Forschung und Entwicklung	<b>587</b>	-23	-3.8	<b>3.7</b>	<b>3.3</b>	-0.4	<b>3.1</b>	C	-0.2
10599	10968	10299	N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen <sup>5) 6)</sup>	<b>9707</b>	-592	-5.7	...	...	...	...	...	...
3042	3218	3174	O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	<b>3146</b>	-28	-0.9	<b>2.0</b>	<b>1.5</b>	-0.5	<b>1.5</b>	A	-
4065	4322	4064	P 85	Erziehung und Unterricht	<b>4240</b>	176	4.3	<b>2.3</b>	<b>1.7</b>	-0.6	<b>1.8</b>	A	0.1
10035	10632	10819	Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>10694</b>	-125	-1.2	<b>2.9</b>	<b>2.1</b>	-0.8	<b>2.1</b>	A	-
1696	1743	1758	R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	<b>1748</b>	-10	-0.6	<b>4.9</b>	<b>3.4</b>	-1.5	<b>3.4</b>	B	-
3214	3483	3541	S 94-96	Sonstige Dienstleistungen	<b>3461</b>	-80	-2.3	<b>3.8</b>	<b>2.9</b>	-0.9	<b>2.9</b>	A	-
1025	1072	1142	T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal	<b>1123</b>	-19	-1.7	...	...	...	...	...	...
9922	8590	7963		Keine Angaben, übrige	<b>7651</b>	-312	-3.9	...	...	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012 - 2014 weisen 515'964 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) PP = Prozentpunkte.

4) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G&gt;25%.

5) Seit September 2012 besteht im Arbeitsvermittlungssystem AVAM die Möglichkeit, bei Arbeitslosen, deren letzter Arbeitgeber ein privater Arbeitsvermittler (NOGA 78) war, neu auch den ökonomischen Arbeitgeber zu erfassen. Die Zahl der Arbeitslosen in den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen fällt daher um rund 39% kleiner aus und u.a. diejenige im Baugewerbe um rund 24% höher aus als nach der alten Zählung.

6) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschn.		Mai 2016			Juni 2016					
2014	2015				Bestände		Veränderung zum			
Bestände					Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	ALQ <sup>2)</sup> VK <sup>3)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)		
136764	142810	144778	<b>Total</b>	<b>139127</b>		-5651	-3.9	5871	4.4	
2346	2396	1759	11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	<b>1604</b>	1.4 A	-155	-8.8	4	0.3	
1020	1059	1124	21 Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	<b>1082</b>	2.9 B	-42	-3.7	72	7.1	
439	449	496	22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	<b>484</b>	3.1 C	-12	-2.4	47	10.8	
36	34	32	23 Keramik- und Glasverarbeitung	<b>34</b>	2.6 D	2	6.3	4	13.3	
3688	4344	4906	24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>4531</b>	4.2 A	-375	-7.6	464	11.4	
2686	3063	3151	25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>3080</b>	3.5 A	-71	-2.3	246	8.7	
878	946	971	26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	<b>835</b>	2.2 B	-136	-14.0	10	1.2	
637	631	641	27 Graphische Industrie	<b>618</b>	3.9 C	-23	-3.6	-3	-0.5	
608	661	655	28 Chemie- und Kunststoffverfahren	<b>635</b>	2.9 B	-20	-3.1	2	0.3	
6648	7086	7445	29 Übrige be- und verarbeitende Berufe <sup>4)</sup>	<b>7180</b>	11.8 B	-265	-3.6	298	4.3	
1920	2155	2284	31 Ingenieurberufe	<b>2272</b>	2.1 A	-12	-0.5	133	6.2	
911	1006	1113	32 Techniker/innen	<b>1083</b>	1.7 B	-30	-2.7	113	11.6	
1889	2155	2329	33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	<b>2230</b>	2.6 A	-99	-4.3	243	12.2	
1673	1819	1748	35 Maschinisten/Maschinentinnen	<b>1604</b>	4.8 B	-144	-8.2	152	10.5	
3116	3141	3171	36 Informatik	<b>3128</b>	2.8 A	-43	-1.4	57	1.9	
13094	14097	12671	41 Baugewerbe	<b>11278</b>	5.2 A	-1393	-11.0	777	7.4	
117	113	113	42 Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	<b>111</b>	3.7 D	-2	-1.8	23	26.1	
15774	16590	17507	51 Handel und Verkauf	<b>17097</b>	5.3 A	-410	-2.3	1107	6.9	
2909	3020	3097	52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	<b>3144</b>	3.2 A	47	1.5	177	6.0	
4319	4557	4641	53 Transport und Verkehr	<b>4362</b>	3.4 A	-279	-6.0	-63	-1.4	
976	974	963	54 Post- und Fernmeldewesen	<b>934</b>	3.4 B	-29	-3.0	-42	-4.3	
16702	16540	16821	61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft <sup>5)</sup>	<b>15365</b>	7.2 A	-1456	-8.7	-12	-0.1	
7216	7405	7717	62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>7275</b>	4.2 A	-442	-5.7	174	2.5	
7445	7669	8276	71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>8301</b>	2.3 A	25	0.3	774	10.3	
12204	12471	12471	72 Kaufmännische und administrative Berufe	<b>12298</b>	2.7 A	-173	-1.4	302	2.5	
2705	2701	2839	73 Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>2823</b>	3.2 A	-16	-0.6	129	4.8	
1059	1135	1177	74 Sicherheits- und Ordnungspflege	<b>1149</b>	2.1 B	-28	-2.4	43	3.9	
608	644	767	75 Rechtswesen	<b>748</b>	2.0 B	-19	-2.5	105	16.3	
1128	1140	1156	81 Medienschaffende und verwandte Berufe	<b>1165</b>	2.4 B	9	0.8	41	3.6	
1513	1553	1540	82 Künstlerische Berufe	<b>1558</b>	3.0 B	18	1.2	18	1.2	
4579	4700	4553	83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>4666</b>	1.4 A	113	2.5	68	1.5	
1591	1690	1686	85 Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	<b>1654</b>	4.9 B	-32	-1.9	51	3.2	
5231	5440	5515	86 Gesundheitswesen	<b>5459</b>	1.6 A	-56	-1.0	321	6.2	
284	291	326	87 Sport und Unterhaltung	<b>326</b>	4.0 C	-	-	21	6.9	
458	525	656	91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	<b>679</b>	1.4 B	23	3.5	158	30.3	
8297	8454	8164	92-93 Übrige Berufe	<b>8062</b>	...	-102	-1.2	-277	-3.3	
61	156	297	Keine Angaben	<b>273</b>	...	-24	-8.1	134	96.4	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.<sup>2)</sup> Von den 4'493'249 Erwerbepersonen gemäss Pooling 2012-2014 weisen 410'151 keine Berufsangaben aus. Darin sind 213'229 Arbeitslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.<sup>3)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.<sup>4)</sup> Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.<sup>5)</sup> Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1944 Personen (Juni 2016).

## T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Mai 2016		Juni 2016					Mai 2016		Juni 2016		Veränd. zum Vor- monat in Prozent- punkten
2014	2015			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Vorjahresmonat		Quoten- vergleich		Quote			
		Anzahl				absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	VZ 2010	Pooling 12_14	Pooling 12_14	
136764	142810	144778		<b>Total</b>	<b>139127</b>	-5651	-3.9	5871	4.4	<b>3.3</b>	<b>3.2</b>	<b>3.1</b>	
4235	4431	3356	<b>15-19 Jahre</b>	<b>3342</b>	-14	-0.4	-236	-6.6	<b>1.7</b>	<b>1.8</b>	<b>1.8</b>	A	-
13833	14343	13367	<b>20-24 Jahre</b>	<b>12449</b>	-918	-6.9	174	1.4	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	<b>3.4</b>	A	-0.3
18143	19016	19245	<b>25-29 Jahre</b>	<b>18330</b>	-915	-4.8	739	4.2	<b>4.2</b>	<b>4.0</b>	<b>3.8</b>	A	-0.2
18981	19963	20392	<b>30-34 Jahre</b>	<b>19675</b>	-717	-3.5	873	4.6	<b>4.3</b>	<b>4.0</b>	<b>3.9</b>	A	-0.1
16697	17465	18116	<b>35-39 Jahre</b>	<b>17359</b>	-757	-4.2	988	6.0	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	<b>3.5</b>	A	-0.2
15517	16169	16468	<b>40-44 Jahre</b>	<b>15759</b>	-709	-4.3	438	2.9	<b>3.0</b>	<b>3.1</b>	<b>2.9</b>	A	-0.2
16066	16269	16405	<b>45-49 Jahre</b>	<b>15738</b>	-667	-4.1	323	2.1	<b>2.9</b>	<b>2.8</b>	<b>2.7</b>	A	-0.1
14044	14901	15805	<b>50-54 Jahre</b>	<b>15338</b>	-467	-3.0	1091	7.7	<b>3.3</b>	<b>2.9</b>	<b>2.8</b>	A	-0.1
10950	11683	12418	<b>55-59 Jahre</b>	<b>12099</b>	-319	-2.6	880	7.8	<b>3.2</b>	<b>2.9</b>	<b>2.8</b>	A	-0.1
8299	8572	9206	<b>60 und mehr</b>	<b>9038</b>	-168	-1.8	601	7.1	<b>2.8</b>	<b>2.5</b>	<b>2.5</b>	A	-
			<b>Männer</b>										
76679	80978	81420	<b>Total</b>	<b>77402</b>	-4018	-4.9	3355	4.5	<b>3.5</b>	<b>3.3</b>	<b>3.2</b>	A	-0.1
2437	2546	1943	<b>15-19 Jahre</b>	<b>1951</b>	8	0.4	-119	-5.7	<b>1.8</b>	<b>1.9</b>	<b>1.9</b>	A	-
7603	7983	7627	<b>20-24 Jahre</b>	<b>6938</b>	-689	-9.0	196	2.9	<b>4.1</b>	<b>4.1</b>	<b>3.8</b>	A	-0.3
9555	10206	10112	<b>25-29 Jahre</b>	<b>9542</b>	-570	-5.6	338	3.7	<b>4.2</b>	<b>4.1</b>	<b>3.8</b>	A	-0.3
10146	10820	10766	<b>30-34 Jahre</b>	<b>10209</b>	-557	-5.2	264	2.7	<b>4.2</b>	<b>3.9</b>	<b>3.7</b>	A	-0.2
9182	9709	9893	<b>35-39 Jahre</b>	<b>9331</b>	-562	-5.7	480	5.4	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	<b>3.5</b>	A	-0.2
8731	9190	9221	<b>40-44 Jahre</b>	<b>8709</b>	-512	-5.6	212	2.5	<b>3.0</b>	<b>3.2</b>	<b>3.0</b>	A	-0.2
9126	9418	9451	<b>45-49 Jahre</b>	<b>8996</b>	-455	-4.8	223	2.5	<b>3.1</b>	<b>3.0</b>	<b>2.8</b>	A	-0.2
8122	8693	9103	<b>50-54 Jahre</b>	<b>8782</b>	-321	-3.5	660	8.1	<b>3.5</b>	<b>3.1</b>	<b>3.0</b>	A	-0.1
6526	6987	7418	<b>55-59 Jahre</b>	<b>7171</b>	-247	-3.3	627	9.6	<b>3.4</b>	<b>3.1</b>	<b>3.0</b>	A	-0.1
5253	5428	5886	<b>60 und mehr</b>	<b>5773</b>	-113	-1.9	474	8.9	<b>2.9</b>	<b>2.7</b>	<b>2.6</b>	A	-0.1
			<b>Frauen</b>										
60085	61832	63358	<b>Total</b>	<b>61725</b>	-1633	-2.6	2516	4.2	<b>3.2</b>	<b>3.1</b>	<b>3.0</b>	A	-0.1
1798	1885	1413	<b>15-19 Jahre</b>	<b>1391</b>	-22	-1.6	-117	-7.8	<b>1.5</b>	<b>1.6</b>	<b>1.6</b>	A	-
6230	6360	5740	<b>20-24 Jahre</b>	<b>5511</b>	-229	-4.0	-22	-0.4	<b>3.2</b>	<b>3.2</b>	<b>3.1</b>	A	-0.1
8588	8810	9133	<b>25-29 Jahre</b>	<b>8788</b>	-345	-3.8	401	4.8	<b>4.2</b>	<b>4.0</b>	<b>3.8</b>	A	-0.2
8836	9143	9626	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9466</b>	-160	-1.7	609	6.9	<b>4.4</b>	<b>4.1</b>	<b>4.0</b>	A	-0.1
7515	7755	8223	<b>35-39 Jahre</b>	<b>8028</b>	-195	-2.4	508	6.8	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	<b>3.6</b>	A	-0.1
6786	6978	7247	<b>40-44 Jahre</b>	<b>7050</b>	-197	-2.7	226	3.3	<b>2.8</b>	<b>2.9</b>	<b>2.9</b>	A	-
6940	6851	6954	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6742</b>	-212	-3.0	100	1.5	<b>2.7</b>	<b>2.5</b>	<b>2.5</b>	A	-
5921	6208	6702	<b>50-54 Jahre</b>	<b>6556</b>	-146	-2.2	431	7.0	<b>3.0</b>	<b>2.7</b>	<b>2.6</b>	A	-0.1
4424	4696	5000	<b>55-59 Jahre</b>	<b>4928</b>	-72	-1.4	253	5.4	<b>2.9</b>	<b>2.6</b>	<b>2.5</b>	A	-0.1
3046	3144	3320	<b>60 und mehr</b>	<b>3265</b>	-55	-1.7	127	4.0	<b>2.6</b>	<b>2.3</b>	<b>2.3</b>	A	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

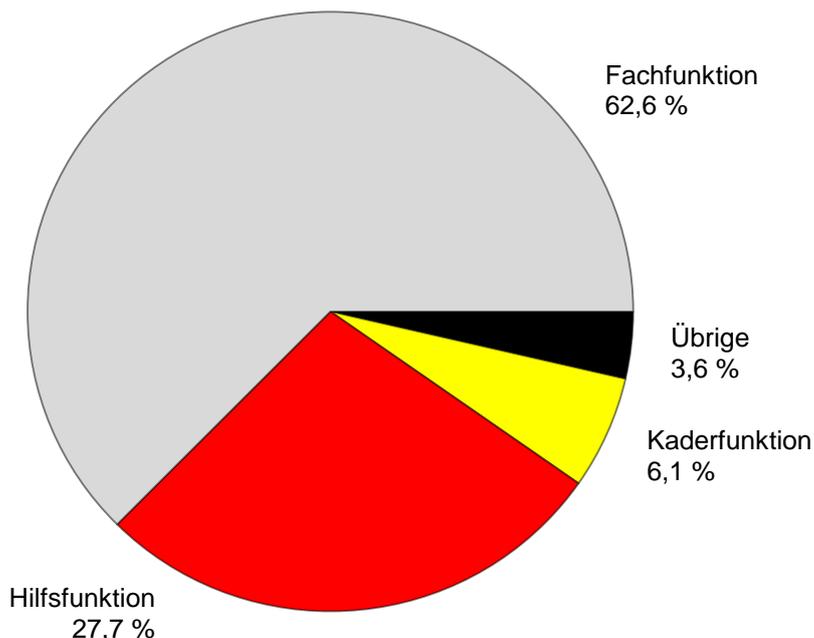
<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

**T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion**

Jahresdurchschn. 2014		2015	Mai 2016	Juni 2016							
Bestände				Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Anzahl	Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			Zugänge	Abgänge				
136764	142810	144778	<b>Total</b>	<b>139127</b>	100.0	-5651	-3.9	5871	4.4	27302	32953
506	489	473	<b>Selbständig</b>	<b>453</b>	0.3	-20	-4.2	-35	-7.2	89	107
7671	8067	8468	<b>Kaderfunktion</b>	<b>8494</b>	6.1	26	0.3	495	6.2	1258	1259
84543	88463	89897	<b>Fachfunktion</b>	<b>87045</b>	62.6	-2852	-3.2	4300	5.2	17109	20007
38979	40584	41338	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>38569</b>	27.7	-2769	-6.7	1168	3.1	7502	10227
2565	2658	2468	<b>Lehrling</b>	<b>2395</b>	1.7	-73	-3.0	201	9.2	674	726
703	768	757	<b>Praktikant</b>	<b>751</b>	0.5	-6	-0.8	61	8.8	188	196
1714	1715	1309	<b>Schüler, Student</b>	<b>1357</b>	1.0	48	3.7	-317	-18.9	471	415
83	67	68	<b>Heimarbeiter</b>	<b>63</b>	0.0	-5	-7.4	-2	-3.1	11	16
-	-	-	<b>Keine Angabe</b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion  
Juni 2016**



## T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Mai 2016		Juni 2016						
2014	2015			Bestände		Veränderung zum		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat				
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
22185	21770	24005	<b>Total</b>	<b>24044</b>	100.0	39	0.2	2613	12.2	17.3
			<b>Nach Regionen:</b>							
12003	12117	14200	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>14359</b>	59.7	159	1.1	2482	20.9	16.3
10183	9652	9805	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>9685</b>	40.3	-120	-1.2	131	1.4	18.9
			<b>Nach Geschlecht:</b>							
9714	9513	10329	<b>Frauen</b>	<b>10400</b>	43.3	71	0.7	1030	11.0	16.8
12471	12256	13676	<b>Männer</b>	<b>13644</b>	56.7	-32	-0.2	1583	13.1	17.6
			<b>Nach Nationalität:</b>							
12090	11970	13194	<b>Schweizer</b>	<b>13282</b>	55.2	88	0.7	1380	11.6	17.6
10095	9799	10811	<b>Ausländer</b>	<b>10762</b>	44.8	-49	-0.5	1233	12.9	16.9
			<b>Nach Alter:</b>							
463	445	454	<b>15-24 Jahre</b>	<b>572</b>	2.4	118	26.0	122	27.1	3.6
12579	12059	13448	<b>25-49 Jahre</b>	<b>13272</b>	55.2	-176	-1.3	1572	13.4	15.3
9143	9266	10103	<b>50 und mehr</b>	<b>10200</b>	42.4	97	1.0	919	9.9	28.0
			<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen:</b>							
606	601	783	Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>799</b>	3.3	16	2.0	203	34.1	17.6
382	410	508	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>512</b>	2.1	4	0.8	111	27.7	16.6
1440	1360	1556	Übrige be- und verarbeitende Berufe	<b>1540</b>	6.4	-16	-1.0	182	13.4	21.4
579	579	570	Informatik	<b>593</b>	2.5	23	4.0	3	0.5	19.0
1367	1411	1612	Baugewerbe	<b>1513</b>	6.3	-99	-6.1	168	12.5	13.4
2473	2420	2698	Handel und Verkauf	<b>2734</b>	11.4	36	1.3	360	15.2	16.0
476	475	517	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	<b>529</b>	2.2	12	2.3	72	15.8	16.8
821	799	907	Transport und Verkehr	<b>871</b>	3.6	-36	-4.0	98	12.7	20.0
2566	2389	2520	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	<b>2505</b>	10.4	-15	-0.6	203	8.8	16.3
1444	1411	1510	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>1480</b>	6.2	-30	-2.0	93	6.7	20.3
1371	1367	1539	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>1573</b>	6.5	34	2.2	234	17.5	18.9
2113	2070	2207	Kaufmännische und administrative Berufe	<b>2196</b>	9.1	-11	-0.5	141	6.9	17.9
587	590	615	Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>626</b>	2.6	11	1.8	29	4.9	22.2
705	694	686	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>705</b>	2.9	19	2.8	33	4.9	15.1
686	708	742	Gesundheitswesen	<b>738</b>	3.1	-4	-0.5	22	3.1	13.5

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)**

Jahresdurchschn.		Mai 2016		Juni 2016				Mai 2016			Juni 2016		
2014	2015			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat		Quotenvergleich			Quote		
		Anzahl				absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	VZ 2010	Pooling 12_14	Veränd. in PP <sup>1)</sup>	Pooling 12_14
18067	18774	16723		<b>Total</b>	<b>15791</b>	-932	-5.6	-62	-0.4	<b>3.0</b>	<b>3.0</b>	-	<b>2.9</b>
			<b>Nach Regionen:</b>										
11358	12088	10966	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>10346</b>	-620	-5.7	184	1.8	<b>2.6</b>	<b>2.7</b>	0.1	<b>2.5</b>	A
6709	6686	5757	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>5445</b>	-312	-5.4	-246	-4.3	<b>4.1</b>	<b>4.1</b>	-	<b>3.9</b>	A
			<b>Nach Geschlecht:</b>										
8028	8246	7153	<b>Frauen</b>	<b>6902</b>	-251	-3.5	-139	-2.0	<b>2.7</b>	<b>2.7</b>	-	<b>2.6</b>	A
10039	10528	9570	<b>Männer</b>	<b>8889</b>	-681	-7.1	77	0.9	<b>3.3</b>	<b>3.3</b>	-	<b>3.1</b>	A
			<b>Nach Nationalität:</b>										
11816	12278	10998	<b>Schweizer</b>	<b>10386</b>	-612	-5.6	128	1.2	<b>2.4</b>	<b>2.5</b>	0.1	<b>2.3</b>	A
6251	6495	5725	<b>Ausländer</b>	<b>5405</b>	-320	-5.6	-190	-3.4	<b>5.4</b>	<b>5.4</b>	-	<b>5.1</b>	A
			<b>Nach Alter:</b>										
4235	4431	3356	<b>15-19 Jahre</b>	<b>3342</b>	-14	-0.4	-236	-6.6	<b>1.7</b>	<b>1.8</b>	0.1	<b>1.8</b>	A
13833	14343	13367	<b>20-24 Jahre</b>	<b>12449</b>	-918	-6.9	174	1.4	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	-	<b>3.4</b>	A
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>										
14777	15309	12066	<b>1-6 Monate</b>	<b>11689</b>	-377	-3.1	-240	-2.0	...	...		...	...
2827	3020	4203	<b>7-12 Monate</b>	<b>3530</b>	-673	-16.0	56	1.6	...	...		...	...
463	445	454	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>572</b>	118	26.0	122	27.1	...	...		...	...
			<b>Nach ausgew. Funktionen:</b>										
9897	10462	9131	<b>Fachfunktion</b>	<b>8569</b>	-562	-6.2	159	1.9	...	...		...	...
4222	4254	4097	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>3765</b>	-332	-8.1	-114	-2.9	...	...		...	...
2217	2290	2127	<b>Lehrling</b>	<b>2042</b>	-85	-4.0	164	8.7	...	...		...	...
379	407	375	<b>Praktikant</b>	<b>359</b>	-16	-4.3	3	0.8	...	...		...	...
1313	1318	947	<b>Schüler, Student</b>	<b>1008</b>	61	6.4	-281	-21.8	...	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> PP = Prozentpunkte.<sup>2)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

## T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Mai 2016		Juni 2016							
2014	2015			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
12362	10029	11020	<b>Total</b>	<b>11269</b>	100.0	249	2.3	782	7.5	6790	6541
...	...	<i>10188</i>	<b>Saisonbereinigt <sup>2)</sup></b>	<b>10216</b>	...	28	0.3	...	...	...	...
			<b>Nach Arbeitszeit:</b>								
10314	8069	8673	<b>Vollzeit</b>	<b>8917</b>	79.1	244	2.8	494	5.9	5210	4950
2048	1960	2347	<b>Teilzeit</b>	<b>2352</b>	20.9	5	0.2	288	14.0	1580	1591
			<b>Nach Kantonen:</b>								
2774	2184	2643	<b>Zürich</b>	<b>2725</b>	24.2	82	3.1	582	27.2	1372	1290
478	443	562	<b>Bern</b>	<b>566</b>	5.0	4	0.7	125	28.3	308	304
144	139	176	<b>Luzern</b>	<b>120</b>	1.1	-56	-31.8	-8	-6.3	57	113
40	33	27	<b>Uri</b>	<b>35</b>	0.3	8	29.6	9	34.6	13	5
153	123	93	<b>Schwyz</b>	<b>105</b>	0.9	12	12.9	-22	-17.3	66	54
-	-	-	<b>Obwalden <sup>3)</sup></b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-
49	50	46	<b>Nidwalden</b>	<b>59</b>	0.5	13	28.3	25	73.5	25	12
38	23	29	<b>Glarus</b>	<b>27</b>	0.2	-2	-6.9	1	3.8	13	15
323	215	250	<b>Zug</b>	<b>262</b>	2.3	12	4.8	-	-	121	109
295	309	283	<b>Freiburg</b>	<b>281</b>	2.5	-2	-0.7	-53	-15.9	230	232
238	185	150	<b>Solothurn</b>	<b>164</b>	1.5	14	9.3	-94	-36.4	111	97
148	119	134	<b>Basel-Stadt</b>	<b>167</b>	1.5	33	24.6	56	50.5	104	71
300	281	298	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>317</b>	2.8	19	6.4	10	3.3	188	169
161	80	77	<b>Schaffhausen</b>	<b>76</b>	0.7	-1	-1.3	-2	-2.6	32	33
28	32	62	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>43</b>	0.4	-19	-30.6	-3	-6.5	22	41
10	5	4	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>7</b>	0.1	3	75.0	-3	-30.0	4	1
753	656	662	<b>St. Gallen</b>	<b>689</b>	6.1	27	4.1	-84	-10.9	399	372
392	390	352	<b>Graubünden</b>	<b>314</b>	2.8	-38	-10.8	-61	-16.3	169	207
1782	1207	941	<b>Aargau</b>	<b>1036</b>	9.2	95	10.1	-226	-17.9	510	415
483	358	479	<b>Thurgau</b>	<b>472</b>	4.2	-7	-1.5	124	35.6	266	273
375	322	388	<b>Tessin</b>	<b>447</b>	4.0	59	15.2	109	32.2	310	251
1850	1636	2083	<b>Waadt</b>	<b>2096</b>	18.6	13	0.6	336	19.1	1115	1102
487	446	429	<b>Wallis</b>	<b>408</b>	3.6	-21	-4.9	2	0.5	386	407
280	217	221	<b>Neuenburg</b>	<b>230</b>	2.0	9	4.1	-8	-3.4	157	148
666	487	555	<b>Genf</b>	<b>538</b>	4.8	-17	-3.1	-4	-0.7	752	769
117	89	76	<b>Jura</b>	<b>85</b>	0.8	9	11.8	-29	-25.4	60	51

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

<sup>2)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

<sup>3)</sup> Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

**T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	<b>153316</b>
<b>1996</b>	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	<b>168630</b>
<b>1997</b>	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	<b>188304</b>
<b>1998</b>	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	<b>139660</b>
<b>1999</b>	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	<b>98602</b>
<b>2000</b>	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	<b>71987</b>
<b>2001</b>	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	<b>67197</b>
<b>2002</b>	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	<b>100504</b>
<b>2003</b>	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	<b>145687</b>
<b>2004</b>	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	<b>153091</b>
<b>2005</b>	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	<b>148537</b>
<b>2006</b>	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	<b>131532</b>
<b>2007</b>	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	<b>109189</b>
<b>2008</b>	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	<b>101725</b>
<b>2009</b>	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	<b>146089</b>
<b>2010</b>	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	<b>151986</b>
<b>2011</b>	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	<b>122892</b>
<b>2012</b>	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	<b>125594</b>
<b>2013</b>	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	<b>136524</b>
<b>2014</b>	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	<b>136764</b>
<b>2015</b>	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	<b>142810</b>
<b>2016</b>	163644	161417	155324	149540	144778	139127							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	<b>4.2</b>
<b>1996</b>	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	<b>4.7</b>
<b>1997</b>	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	<b>5.2</b>
<b>1998</b>	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.9</b>
<b>1999</b>	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	<b>2.7</b>
<b>2000</b>	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	<b>1.8</b>
<b>2001</b>	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	<b>1.7</b>
<b>2002</b>	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	<b>2.5</b>
<b>2003</b>	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	<b>3.7</b>
<b>2004</b>	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	<b>3.9</b>
<b>2005</b>	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	<b>3.8</b>
<b>2006</b>	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	<b>3.3</b>
<b>2007</b>	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	<b>2.8</b>
<b>2008</b>	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	<b>2.6</b>
<b>2009</b>	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	<b>3.7</b>
<b>2010</b>	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.5</b>
<b>2011</b>	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	<b>2.8</b>
<b>2012</b>	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	<b>2.9</b>
<b>2013</b>	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	<b>3.2</b>
<b>2014</b>	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	<b>3.0</b>
<b>2015</b>	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	<b>3.2</b>
<b>2016</b>	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturhebungsdaten (SE) der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben (3-Jahres-Pooling 2012-14, Total 4'493'249 Personen). 2010-2013 Basis Strukturhebung 2010: 4'322'899 Personen; 2000-2009 Basis Volkszählung (VZ) 2000: 3'946'988 Personen; 1990-1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen.

**T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	<b>174883</b>
<b>1996</b>	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	<b>206731</b>
<b>1997</b>	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	<b>244695</b>
<b>1998</b>	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	<b>217518</b>
<b>1999</b>	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	<b>170921</b>
<b>2000</b>	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	<b>124633</b>
<b>2001</b>	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	<b>109423</b>
<b>2002</b>	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	<b>149609</b>
<b>2003</b>	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	<b>206491</b>
<b>2004</b>	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	<b>220508</b>
<b>2005</b>	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	<b>217154</b>
<b>2006</b>	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	<b>197414</b>
<b>2007</b>	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	<b>167659</b>
<b>2008</b>	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	<b>154438</b>
<b>2009</b>	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	<b>204070</b>
<b>2010</b>	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	<b>215524</b>
<b>2011</b>	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	<b>179693</b>
<b>2012</b>	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	<b>178425</b>
<b>2013</b>	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	<b>190734</b>
<b>2014</b>	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	<b>191827</b>
<b>2015</b>	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	<b>200973</b>
<b>2016</b>	222751	222888	218187	210926	206239	201131							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## T13: Abgerechnete Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

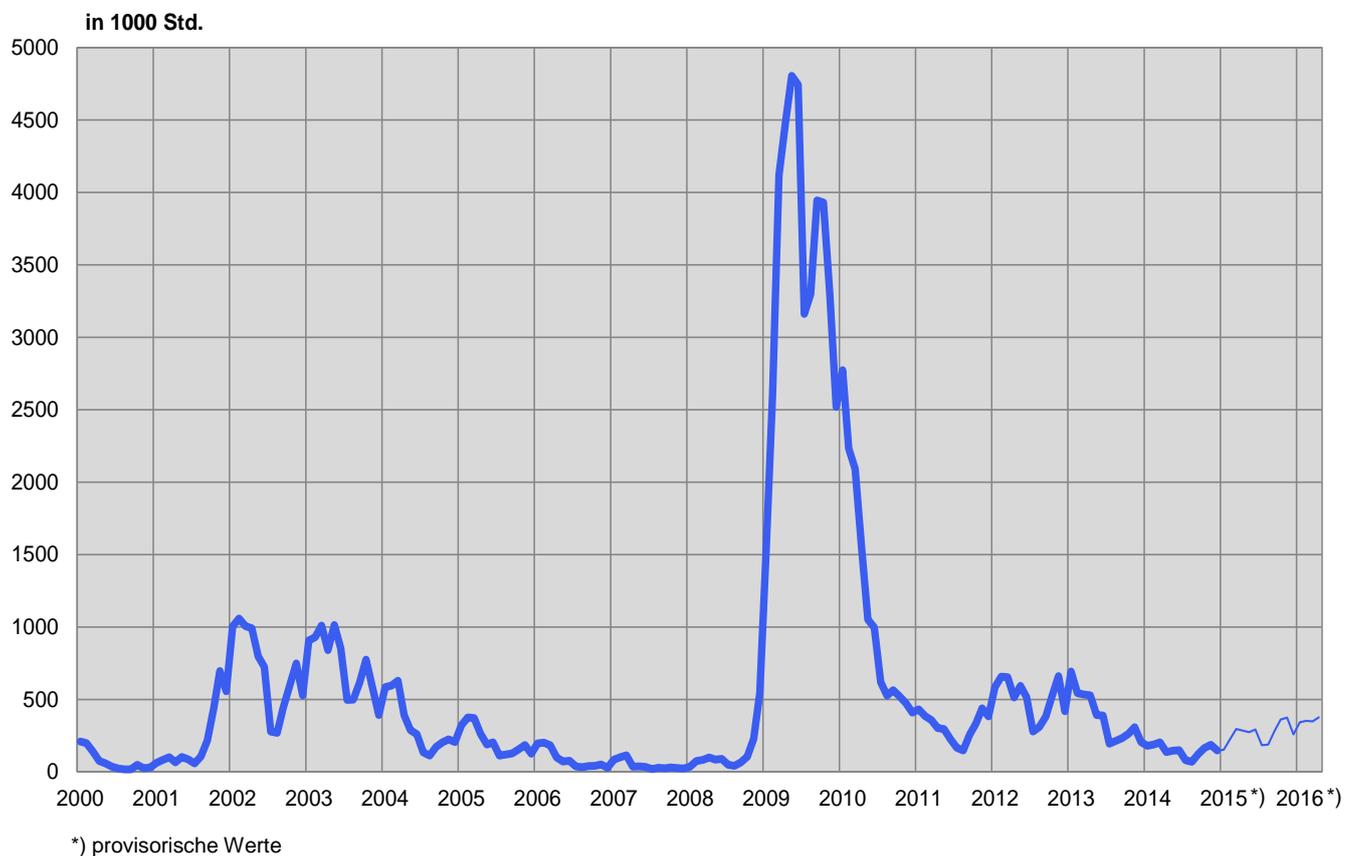
Merkmale	April 2016 *)	Veränderung gegenüber			
		März 2016		April 2015	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	<b>668</b>	4	0.6	158	31.0
- betroffene Arbeitnehmer	<b>6729</b>	767	12.9	1613	31.5
- ausgefallene Arbeitsstunden	<b>375107</b>	28110	8.1	91325	32.2

\*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



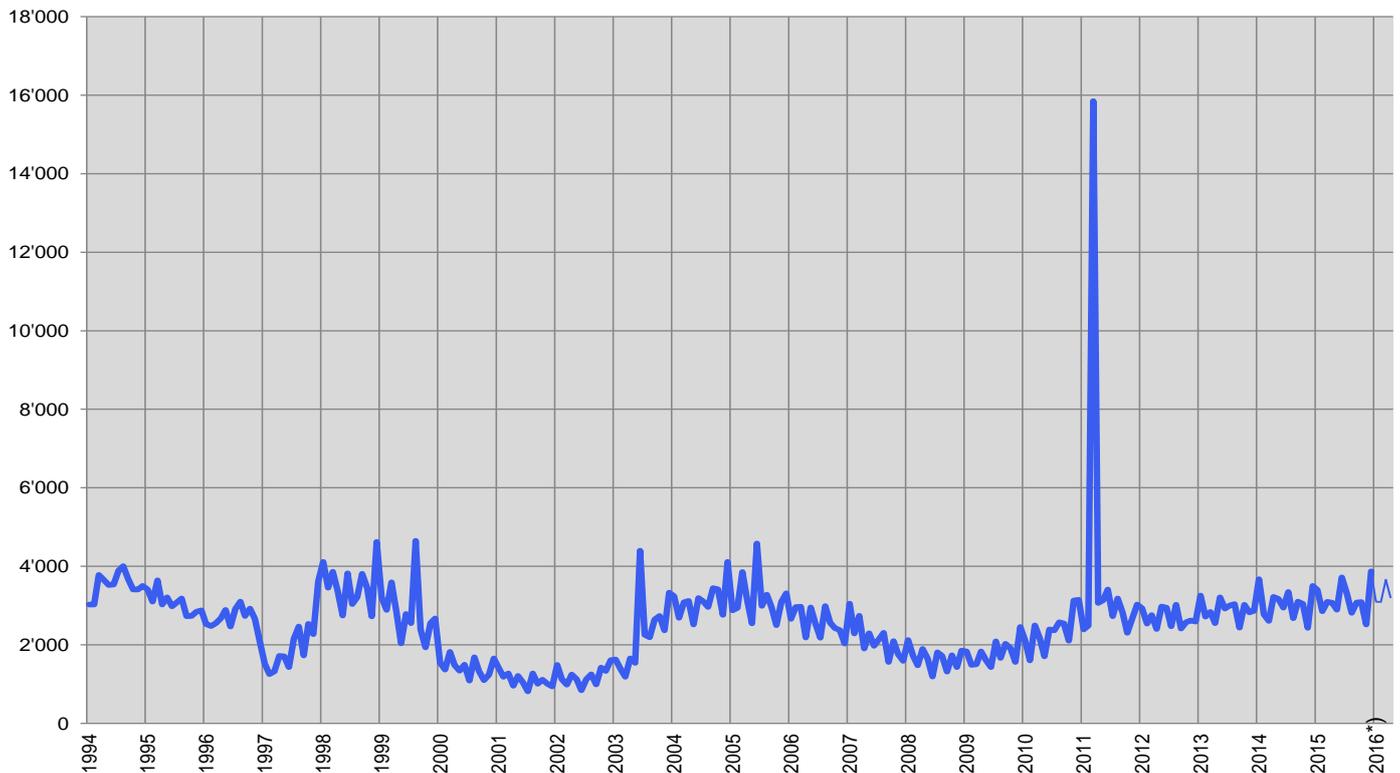
### T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1996</b>	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	<b>2665</b>
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2003</b>	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	<b>2275</b>
<b>2004</b>	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	<b>3136</b>
<b>2005</b>	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	<b>3171</b>
<b>2006</b>	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	<b>2569</b>
<b>2007</b>	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	<b>2140</b>
<b>2008</b>	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	<b>1659</b>
<b>2009</b>	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	<b>1782</b>
<b>2010</b>	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	<b>2362</b>
<b>2011</b>	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	<b>3921</b>
<b>2012</b>	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	<b>2686</b>
<b>2013</b>	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	<b>2890</b>
<b>2014</b>	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	<b>3040</b>
<b>2015</b>	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	<b>3142</b>
<b>* 2016</b>	<i>3094</i>	<i>3093</i>	<i>3657</i>	<i>3206</i>									

\* kursiv = provisorische Werte.  
Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im April ausgesteuerten Personen haben bis Ende Juni 563 Personen oder 18% eine neue Stelle gefunden. 671 Personen oder 21% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1972 Ausgesteuerte (62%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

### G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



\*) provisorische Werte

### ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. <b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle; <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
<b>Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende</b>	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. <b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b> , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. <b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
<b>Zwischenverdienst</b>	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
<b>Bestände</b>	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
<b>Zugänge / Abgänge</b>	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
<b>Saisonbereinigung</b>	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
<b>Alter</b>	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Jugendarbeitslosigkeit</b>	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
<b>Erwerbssituation</b>	<b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

**Erstmals auf Stellensuche:** soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).  
**Wiedereintritt ins Erwerbsleben:** nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.  
**Umschulung / Weiterbildung:** Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2014: 4'493'249 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten deshalb die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2014 nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012 bis 2014.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
<b>Variationskoeffizient der Erwerbspersonen</b>	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Praktikant:</b> Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

<b>Arbeitszeit</b>	<b>Vollzeit:</b> 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit. <b>Teilzeit:</b> weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.
<b>Missing Values</b>	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
<b>Definition der Aussteuerung</b>	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab. Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.</li><li>- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.</li><li>- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.</li><li>- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.</li><li>- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.</li><li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.</li></ul> <p>Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.</li><li>- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.</li><li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.</li><li>- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.</li><li>- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.</li></ul> <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
<b>Abgerechnete Kurzarbeit</b>	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p> <p>Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>